

HESSISCHE WESTERN- TRAINERIN GEEHRT

Auch in diesem Jahr fand eine Bildungskonferenz der FN statt. Es handelte sich bereits um die siebte Konferenz dieser Art, eine Veranstaltung für Ausbilder im Pferdesport. Als Gastgeber fungierte das denkmalgeschützte Staatsgestüt Redefin in Mecklenburg-Vorpommern.

Ein Schwerpunktthema war das Lernverhalten von Pferden vor dem Hintergrund aktueller Ergebnisse aus der Verhaltensforschung und den sich daraus ergebenden Konsequenzen für das Trainieren von Pferden. Hochrangige Referenten gestalteten die Unterrichtseinheiten, so z.B. der australische Verhaltensforscher Dr. Andrew McLean und seine Co-Referentin Dr. Uta König von Borstel, ebenfalls Verhaltensforscherin. Ein neuartiges Mentorensystem zur Verbesserung der Ausbildung, das bereits in der Ausbildungsordnung verankert ist, wurde ebenfalls vorgestellt und in der Realität gezeigt. Die hochkarätigen Vorträge und Falldarstellungen schufen den stimmigen Rahmen für die anschließende Ehrung von Trainern mit der Gebrüder Lütke-Westhues-Medaille. Diese Auszeichnung wird für besondere herausragende Leistungen in der Trainerausbildung vergeben und die Preisträger werden zur Verleihung eingeladen. In diesem Jahr befand sich auch die hessische Westerntainerin Danny Voss unter den stolzen Preisträgern. Danny Voss erhielt die Gebrüder Lütke-Westhues-Medaille für ihre überdurchschnittlich guten Prüfungsergebnisse in der Ausbildung zum Trainer B. Sie trainiert Westernpferde im klassischen Stil, in der sogenannten altkalifornischen Reitweise. Pferde, die nicht western geritten werden sollen, werden im klassischen

Sinn von Danny Voss ausgebildet (wobei letztendlich die Ausbildung nahezu identisch ist und sich mehr oder weniger in der Art des Equipments unterscheiden)

Die qualifizierte Ausbildung, die der Trainer-B-Lizenz vorausgeht, ist allerdings nur einer von vielen Bildungswegen, die die 36-jährige Westerntainerin durchlaufen hat. Die Pferde selbst haben ihr von klein auf viel beige-

gen. So unterstützte sie auch als Co-Trainerin eine Legende des Reitsports, Jean-Claude Dysli.

Die jahrelange Erfahrung in der Ausbilden junger Pferde bis hin zum (turnier)fertig ausgebildeten Freizeitpartner Pferd und durch das Unterrichten ganz unterschiedlicher Schüler mit unterschiedlichen Anliegen bereitete die Westerntainerin perfekt für die Prüfungen zum Western Trai-



Herzlichen Glückwunsch an: Bettina Abele (Filderstadt/TRCWL), Melanie Abt (Rauenberg/TRBWL), Kerstin Mildau (Schwegenheim/TRBWL), Claudia Holtmann (Münster/TRBWL), Kerstin Kober (Rheine/TRBWL), Dunja Schenk (Werne/TRCWL), Ann-Katrin Schulz (Bergkamen/TRCWL), Danny Voss (Langenselbold/TRBWL), Elke Bogner (Ludwigsfelde/TRCWL), Liesa Jeske (Teltow/TRCWL), Catharina Bach (Deinste/TRCWL), Rika Kreinberg (Regesbostel/TRCWL), Ulrike Gaidzik (Rielasingen/TRCWL), Monika Herweg (Eitorf/TRBWL), Judith Wolf (Köln/TRBWL), Björn König (Obernkirchen/TRCWL), Andrea Hönicke (Großbeeren/TRCWL)

bracht, da sie mit Pferden aufwuchs. Auch befanden sich Berufsreiter in ihrer Familie, die fundiertes Wissen direkt weitergeben konnten. Die Westerntainerin studierte den Studiengang „Verhaltenstherapie und Psychologie“ im Schweizer Institut ATN und natürlich erarbeitete sie sich viele Abzeichen im Reitsport bis hin zum silbernem Reitabzeichen. Sie erwarb enorm viel know how sowohl im theoretischen als auch praktischen Sinne in den Jahren, in denen sie bei bekannten Trainern arbeitete. Seit vielen Jahren reitet die mittlerweile hauptberuflich tätig Trainerin auch für Kolle-

ner B Leistungssport vor und gipfelte nun in der Auszeichnung mit der Gebrüder Lütke-Westhues Medaille. Freudestrahlend nahm Danny Voss im klassizistischen Ambiente des Staatsgestüts Redefin die Ehrung entgegen. Als wir sie zu ihrer Auszeichnung befragten, meinte sie: „die Pferde geben einem unglaublich viel zurück, wenn man sie mit Würde und Liebe ausbildet. Wenn man dann noch mit solch einer Auszeichnung geehrt wird, ist das nach all den Jahren des manchmal auch steinigen Weges eine wundervolle Bestätigung für die Arbeit, die man jeden Tag leistet“.

ner B Leistungssport vor und gipfelte nun in der Auszeichnung mit der Gebrüder Lütke-Westhues Medaille. Freudestrahlend nahm Danny Voss im klassizistischen Ambiente des Staatsgestüts Redefin die Ehrung entgegen. Als wir sie zu ihrer Auszeichnung befragten, meinte sie: „die Pferde geben einem unglaublich viel zurück, wenn man sie mit Würde und Liebe ausbildet. Wenn man dann noch mit solch einer Auszeichnung geehrt wird, ist das nach all den Jahren des manchmal auch steinigen Weges eine wundervolle Bestätigung für die Arbeit, die man jeden Tag leistet“.